

Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN
Fraktionsleitungsteam
Myriam Gellner & Tobias Grabo



20.1.2024

Antrag Bereitstellung von Defibrillatoren in allen Stadtteilen frei zugänglich auf öffentlichen Plätzen

Sehr geehrter Herr Junker,

die Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN bittet Sie, folgenden Antrag auf die Agenda des Haupt- und Finanzausschusses und der Stadtverordnetenversammlung zu setzen:

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung fordert den Magistrat auf, alle Stadtteile auf öffentlichen Plätzen frei zugänglich mit Defibrillatoren zu versorgen.

Begründung

Ein Defibrillator kann für einen Ersthelfer die einzige Möglichkeit sein, ein Leben zu retten.

Bislang finden sich Defibrillatoren in Sporthallen oder Stadthallen, die, falls geschlossen, nicht zugänglich sind.

Es ist andernorts bereits Standard auf viel genutzten Plätzen einen Defibrillator gut sicht- und erreichbar für die Bürger bereitzustellen. Als Beispiel und Vorbild dient hier die Stadt Bad Hersfeld.

Nähere Informationen dazu auf der Seite: www.bad-hersfeld-herzlich.de

Der Defibrillator sollte in jedem Stadtteil von Bad Vilbel an ausgewählten öffentlichen Plätzen bereitgestellt sein, ein entsprechender Hinweis (internationales Logo) sollte entsprechend auf die Standorte hinweisen:



Diese Orte sollten auf der Homepage der Stadt und ggf. in der Karte markiert sein sowie auf der Seite <http://definetz.online/defikataster-hp> im Kataster aufgeführt werden.

Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN, Bad Vilbel, Myriam Gellner & Dr. Tobias Grabo,
Kathrin Anders, Sabina Eberlein, Daniel Kaiser, Andreas Lohbeck, Jens Matthias, Melanie Pisonic, Petra Schärpf,
Thomas Stoss, Thomas Tilse, Dr. Priska Weller, Isil Yönter
E-Mail: tobias.grabo@gruene-badvilbel.de und myriam.gellner@gruene-badvilbel.de

Es ist zu prüfen, ob es zur Finanzierung eine Fördermaßnahme gibt (Zusammenarbeit mit dem DRK oder der Björn Steiger Stiftung), die man nutzen könnte.

In den von der Spezialfirma „Automatentechnik Baumann“ konzipierten und aufgebauten Notfallsäulen werden die Defibrillatoren der Firma „Physiocontrol“ (LIFEPAK CR plus) integriert (siehe Beispielfoto aus Bad Hersfeld):



Mit freundlichen Grüßen
im Namen der Fraktion
Myriam Gellner & Tobias Grabo